



PRESSE-  
INFOS

**Pressestelle**

Pressesprecherin:  
Susanne Seidel

Telefon: 09371 501-401

Fax: 09371 501-400

E-Mail: [susanne.seidel@lra-mil.de](mailto:susanne.seidel@lra-mil.de)

Stellvertreterin der Pressesprecherin:  
Fabienne Fleischhauer

Telefon: 09371 501-402

Fax: 09371 501-400

E-Mail: [fabienne.fleischhauer@lra-mil.de](mailto:fabienne.fleischhauer@lra-mil.de)



Miltenberg, 25.05.2023

**PR-Nr.: 156/2023**

Verteiler: Presse regional

## **Sozialen Einsatz in Mittelschulen ausgezeichnet**

In Zeiten von zunehmendem Egoismus und Selbstdarstellung ist es gar nicht hoch genug einzuschätzen, was die 20 am Mittwoch, 24. Mai, in Amorbach geehrten Mittelschülerinnen und Mittelschüler getan haben: Mit ihrem sozialen Engagement für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler sowie in Vereinen haben sie gezeigt, dass nur das Miteinander zählt.

In der alten Turnhalle freute sich Ralf Arnold, Schulleiter der örtlichen Mittelschule, der die vom Arbeitskreis Schule-Handwerk vor 15 Jahren initiierte und nun vom Arbeitskreis SchuleWirtschaft organisierte Veranstaltung als Nachfolger von Gerhard Ammon fortführt, über viele Schülerinnen und Schüler, die von ihren Schulen gemeldet worden waren. Die Gesellschaft basiere auf Werten und die geehrten Schülerinnen und Schüler lebten diese Werte vorbildlich, so Arnold. Sie setzten sich für andere Menschen ein und stünden für gelebte Mitmenschlichkeit. „Jeder bringt sich in besonderer Weise ein“, stellte er fest, allen gebührten „Hochachtung und Anerkennung“. „Die Gesellschaft wäre ohne euch ärmer“, lobte Arnold die jungen Leute und hoffte, dass sie weitermachen und als Vorbild für andere dienen mögen, die ihren Weg noch nicht gefunden haben.

„Es ist mir eine besondere Freude, euch Danke zu sagen“, eröffnete stellvertretender Landrat Bernd Schötterl seine Rede und bezeichnete die Beiträge der Geehrten als „etwas Entscheidendes für unsere Gesellschaft“. Sie seien damit Vorbilder nicht nur für ihre Schulen, sondern für die gesamte Gesellschaft. Ehrenamtlicher Einsatz sei der Grundpfeiler des Miteinanders, stellte Schötterl fest und hoffte, dass die Schülerinnen und Schüler sich weiterhin engagieren und ihren Einsatz auch in den örtlichen Vereinen leisten. „Jede Stunde und jede Minute ist wichtig“, appellierte er und versprach den Engagierten, dass sie durch ihren Einsatz auch Erfüllung finden werden.

# PRESSE- INFOS

---

Entgegen vieler Nachrichten und Postings in sozialen Netzwerken, dass es immer mehr Egoisten, Eigenbrötler und nicht-soziale Menschen gibt, seien die Schülerinnen und Schüler wunderbare Beispiele, dass es auch anders geht, fand Schulamtsdirektor Harald Frankenberger. Er zollte ihnen höchsten Respekt dafür, dass sie sich um Mitmenschen kümmern und dafür sorgen, dass es ihnen besser geht. Für die Sparkasse Miltenberg-Obernburg, die allen Geehrten Gutscheine spendierte, sagte deren Personalchef Dirk Elias herzlichen Dank. „Ich finde es toll, dass sich junge Menschen so sehr für die Gemeinschaft einsetzen“, lobte er. Im Namen der Kreishandwerkerschaft und der Handwerkskammer Unterfranken dankte Erich Stappel auch den Eltern der Schülerinnen und Schüler, dass diese ihre Kinder so erzogen haben, dass sie soziale Leistungen erbringen. „Nur das Miteinander und das Füreinander da sein ist der richtige Weg“, fand Stappel unter dem Beifall der Gäste.

Es ist in der Tat beeindruckend, was die Schülerinnen und Schüler geleistet haben – egal ob in der Schule oder in Vereinen. Sie waren etwa als Klassen- oder Schülersprecher\*innen aktiv, beteiligten sich freiwillig an schulischen Veranstaltungen, halfen bei der Organisation, schlichteten Streit, waren in Fair-Trade-Teams aktiv und trieben die Aktion „Schule ohne Rassismus“ voran. Mit viel Applaus der Gäste wurde auch der Einsatz für die Erdbebenopfer in der Türkei durch die Organisation von Spendenaktionen honoriert. Dass sie auch in Vereinen aktiv sind – etwa dem Fußballclub, dem Musikverein oder der Feuerwehr –, oder sich um Seniorinnen und Senioren kümmern, komplettiert die erbrachten Leistungen.

Verfolgt wurde die Ehrung auch vom langjährigen Organisator der Veranstaltung, Gerhard Ammon, Weilbachs Bürgermeister Robin Haseler in Vertretung von Amorbachs Bürgermeister Peter Schmitt, Eltern und Lehrkräften. Für die Verpflegung sorgte das Team der Parzival-Mittelschule Amorbach. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Skulbänd der Mittelschule Amorbach unter Leitung der Lehrer Detlef Bern und Michael Endres.

Für ihr soziales Engagement ausgezeichnet wurden: Paula Berberich und Steven Park (Parzival-Mittelschule Amorbach), Lea Helfrich und Hannes Heimbücher (Mittelschule Bürgstadt), Durmus Ronahi und Tekin Naz (Georg-Keimel-Mittelschule Elsenfeld), Florian Werp und Lorenz Appel (Valentin-Pfeifer-Mittelschule Eschau), Amelie Single und Marek Löber (Mittelschule Faulbach), Sarah Tennigkeit und Blerta Rexhepi (Mittelschule Großheubach), Esma Aksac und Celik Yagmur (Kardinal-Döpfner-Mittelschule Großwallstadt), Theresa Rohe und Dean Hanley (Josef-Anton-Rohe-Mittelschule Kleinwallstadt), Seyma Uysal und Alihan Ünal (Mittelschule Miltenberg) sowie Annika Fliedner und Lukas Bronnbauer (Mittelschule Wörth).

# PRESSE- INFOS

---

**Anlage: 1 Bild** (Downloadlink: <https://ira-mil.pixxio.media/share/16850152365q0C3tGg0vh5N9> )

Die für ihr soziales Engagement geehrten Mittelschülerinnen und Mittelschüler stellten sich mit Moderator und Organisator Ralf Arnold (links) sowie (von rechts) Dirk Elias (Sparkasse) und Schulamtsdirektor Harald Frankenberger zum Gruppenbild. Foto: Winfried Zang